Sven Beck

Snowflakes

Schauspiel
2D 4H

Hochsaison im Ski-Gebiet. In einer angesagten Après-Ski-Kneipe wird getrunken und gefeiert, während sich draußen ein Unwetter zusammenbraut.

George ist der Besitzer der Kneipe und mehrere Grundstücke in diesem Skigebiet, für das einst Wälder gerodet und Gipfel gesprengt wurden. Er hat sich hochgearbeitet vom Kellner, zum Dienstleiter bis hin zum Manager. Den Familienfrieden hat er für die Karriere aufs Spiel gesetzt.

Während die Party drinnen weitergeht, haben sich zwei Klimaaktivist:innen am Gondelmast der Seilbahn festgeklebt, der einzigen Verbindung ins Tal. Die Touristen sitzen fest, das Unwetter rückt näher.

Wieso trifft es ausgerechnet ihn, George, der alles richtig – und Geschäfte – machen wollte? Den bereits sein Gewissen quält, angesichts seiner Vergehen aus der Vergangenheit und einer Zukunft ohne Schnee und zunehmender Umweltkatastrophen?

George begibt sich in das Unwetter hinaus, um mit den beiden Klimaaktivist:innen zu verhandeln. Er muss erkennen, dass eine von ihnen seine Tochter ist, mit der er seit vielen Jahren keinen Kontakt mehr hat. Kann er sie umstimmen, wenn er versprechen wird, sein Leben zu ändern? Viel Zeit bleibt ihm nicht, denn eine Lawine rollt bereits heran – und die Stimmung in der Kneipe schlägt bereits um in Hass.

Sven Becks Theaterstück ist eine bitterböse Parabel über den Kapitalismus in Zeiten der Klimakrise, eine sprachmächtige Abrechnung mit dem Geschäft des Ski-Tourismus. Mit dem Text wurde er zur Dramatiker:innen-Börse im Rahmen des internationalen Theaterfestivals „Luaga & Losna“ eingeladen.

Sven Beck
(* 2002, Frankfurt am Main)

Sven Beck schrieb bereits in der Schulzeit journalistisch für Zeitungen, wie die „Frankfurter Rundschau“ und absolvierte nach dem Abitur die Journalismus-Akademie des österreichischen Magazins „Biber“, was ihn auch zur Tageszeitung „Kurier“ brachte.
Mit seiner Prosa war er Preisträger des Treffen Junger Autor*innen der Berliner Festspiele 2021. Er war außerdem nominiert für den CARE-Schreibwettbewerb 2022 und veröffentlicht seit Jahren in diversen Literaturzeitschriften, u. a. „et cetera“, „außer.dem“ und „Am Erker“.
Er studiert am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Snowflakes ist sein erstes Theaterstück.